

# Finanzordnung

Cheerleading und Cheerdance Verband Nordrhein-Westfalen  
e.V.

beschlossen auf dem Verbandstag am 29.10.2016

## §1 Allgemeines

Die Finanzordnung ist eine Ergänzung zur Satzung und regelt die Höhe der Beiträge und Gebühren, die Finanzverwaltung einschließlich der Kassenführung und das Haushaltswesen des CCVNRW.

## §2 Beiträge und Gebühren

1. Zur Durchführung seiner Aufgaben erhebt der CCVNRW Beiträge und Gebühren, die gemäß Satzung §5 Abs. 2. durch den Verbandstag festgelegt werden.
2. Grundlage für die Berechnung des Beitrags bei ordentlichen-, außerordentlichen- und Anschlussmitgliedern ist die Mitgliederaufstellung, die alle Mitglieder gemäß Satzung §9 Abs. 3. in der dort festgesetzten Frist unterschrieben und mit LSB-Meldung an das CCVNRW Präsidium zu senden haben. **Der LSB-Beitrag wird gesondert ausgewiesen und beinhaltet auch die Passiven Mitglieder**

### Vereinsstärke Betrag

1 – 50 Personen	8€ pro Jahr/ mind. 80€ pro Jahr
51 – 100 Personen	400€ +(x-50)*6€ pro Jahr
101 – 150 Personen	700€+(x-100)*4€ pro Jahr
ab 151 Personen	900€+(x-150)*1€ pro Jahr

x = Mitgliederstärke des Vereins

### Personen Betrag pro Quartal Betrag pro Jahr

1	20,00€	80,00€
10	20,00€	80,00€
30	60,00€	240,00€
50	100,00€	400,00€
80	145,00€	580,00€
100	175,00€	700,00€
150	225,00€	900,00€
200	250,00€	1.000,00€
250	275,00€	1.100,00€
300	300,00€	1.200,00€
350	325,00 €	1.300,00€
400	350,00€	1.400,00€

Wird die Mitgliederaufstellung von einem Mitglied nicht fristgerecht ausgefüllt, abgegeben oder bestehen berechtigte Zweifel an der Richtigkeit der gemachten Angaben, so wird die Schätzrechnung des Schatzmeisters des CCVNRW bezüglich der Mitgliederzahl für die Beitragsrechnung übernommen.

3. Bei Fördermitgliedschaften werden die Beiträge individuell abgesprochen.

4. Ehrenmitglieder und Gründungsmitglieder sind beitragsfrei.

5. Die Beitragserhebung erfolgt jährlich und basiert auf den Feststellungen der Einzelmitglieder vom 1.Quartal (bis 01.02.) eines jeden Jahres. Mitglieder, die zum 2. 3. oder 4. Quartal eintreten, bekommen die Rechnung nur für die restlichen Quartale. Der Rechnungsversand erfolgt spätestens bis zum 28.03. des gleichen Jahres. Sie muss spätestens bis zum 31.04. beglichen werden.

Sollten Meisterschaften oder Verbandstage vorher durchgeführt werden, müssen alle Beiträge bis zu den entsprechenden Terminen beglichen werden.

## Finanzordnung CCVNRW

Die Rechnungen werden per PDF als Email versandt. Der zugehörige Mailabsender lautet:  
[invoice@ccvnrw.de](mailto:invoice@ccvnrw.de)

6. Zur Feststellung der Einzelmitglieder sind die Mitglieder verpflichtet das Backoffice des CCVD auf der Internetseite [www.ccvd.de](http://www.ccvd.de) zu nutzen.

7. Irrtümlich abgegebene fehlerhafte Feststellungen der Einzelmitglieder müssen unverzüglich berichtigt werden.

Falschmeldungen werden als verbandsschädigendes Verhalten angesehen.

8. Der CCVNRW hat das Recht Mitgliederstatistiken und gegebenenfalls weitere Daten über das Backoffice abzurufen.

9. Die Statistik ist von jedem Verein (Mitglied) selbstständig ohne weitere Aufforderung zum 01.02. eines Jahres einzustellen

Pro Fälligkeit ist eine Frist von maximal 14 Tagen (15.02. vorgesehen

Bei Nichtabgabe der Statistik innerhalb dieser Frist wird folgende Strafe erhoben:

21. des Monats = eine Woche Verzug 20% des vorherigen Mitgliedsbeitrages

28. des Monats = zwei Wochen Verzug 30% des vorherigen Mitgliedsbeitrages

5. des folgenden Monats = drei Wochen Verzug 40% des vorherigen Mitgliedsbeitrages

12. des folgenden Monats = vier Wochen Verzug 50% des vorherigen Mitgliedsbeitrages

**Ist die Statistik-Abgabe 4 Wochen oder länger im Verzug, tritt automatisch ein Startverbot zur nächsten Regionalmeisterschaft in Kraft.**

Der Zuschlag gilt auf den zuletzt gezahlten Mitgliedsbeitrag.

10. Stehen zum Zeitpunkt des Verbandstages noch Beiträge beim CCVNRW aus, so verliert das Mitglied sein Stimmrecht.

11. Der Kontrollierte bei einer Dopingkontrolle hat die Kosten der Dopingkontrolle zu ersetzen, sofern das Kontrollergebnis positiv ausfällt.

### §3 Haushalt

1. Das Haushaltsjahr entspricht dem Kalenderjahr.

2. Das Präsidium erstellt für das kommende Haushaltsjahr einen Entwurf eines Haushaltsplanes welcher dem ordentlichen Verbandstag schriftlich vorzulegen ist und von diesem beschlossen wird.

3. Der Haushaltsplan ermächtigt das Präsidium, Ausgaben zu leisten und Verpflichtungen einzugehen. Durch den Haushaltsplan werden Ansprüche oder Verbindlichkeiten weder begründet noch aufgehoben.

4. Übertragungen innerhalb des Haushaltes kann das Präsidium vornehmen, solange die Gesamthöhe des Haushaltsplanes nicht überschritten wird.

5. Durchgeführte Veranstaltungen (auch Schulungen und Lehrgänge) müssen bis zum 31.01. des Folgejahres abgerechnet sein. Nachträgliche Abrechnungen werden nicht anerkannt, ebenso erfolgen keine Haushaltsübertragungen für nicht verbrauchte Mittel.

6. Überschüsse und Einsparungen sind in angemessener Höhe sowohl Sportförderungszwecken als auch dem Verbandsvermögen zuzuführen.

7. Bei der Ausführung des Haushaltsplanes sind die Grundsätze der Wirtschaftlichkeit und Sparsamkeit zu beachten.

### §4 Jahresrechnung

Das Präsidium legt dem ordentlichen Verbandstag die Jahresbilanz vor. In ihr sind Einnahmen und Ausgaben entsprechend dem Haushaltsplan nachzuweisen sowie das Vermögen des Verbandes aufzuführen und vorzulegen.

### §5 Reisekosten

1. Reisen im Auftrag des Verbandes bedürfen des Beschlusses des geschäftsführenden Präsidiums.

2. Funktionsträger haben monatlich, spätestens bis zum 20. des Folgemonats, abzurechnen.

### §6 Strafe

Der Verein/ Abt. Cheerleading dem CCVNRW zugehörigen Cheerleader sind im Backoffice zu melden und zu aktualisieren. Werden keine Mitglieder angegeben, werden zu dem Mindest-Beitragssatz noch eine Strafgeld von 300,00€ halbjährlich erhoben.

### §7 Inkrafttreten

Diese Finanzordnung tritt mit ihrem Beschluss durch den Verbandstag 2016 in Kraft. Sie kann mit einfacher Mehrheit der Mitglieder geändert werden.